## Wiesbaden, 13. Juni 2017 / pma 1517

**ZZF-Delegiertenversammlung 2017: Eckhard Lindemeier ist neues Vorstandsmitglied  
Delegierten des Zentralverbands Zoologischer Fachbetriebe e.V. (ZZF) ändern Selbstverpflichtungen im Handel mit Heimtieren**

Auf der diesjährigen Delegiertenversammlung des Zentralverbands Zoologischer Fachbetriebe e.V. (ZZF) in Wiesbaden wählten die Delegierten aus den Fachgruppen Einzelhandel, Heimtierpflege im Salon, Heimtierzucht- und großhandel sowie Großhandel und Industrie Eckhard Lindemeier zum neuen Vorstandsmitglied. Lindemeier leitete zuvor die Fachgruppe Großhandel und Industrie des Verbandes. Der 60-Jährige ist Geschäftsführer der International Nonfood Trading GmbH (INT) in Paderborn.

Außerdem beschlossen die Verbandsvertreter, die sogenannten Heidelberger Beschlüsse (LINK) zu ändern: Die Mitglieder der Fachgruppe Einzelhandel verpflichten sich, auf die Präsentation und den Verkauf von Katzen zu verzichten. Angesichts der mit Tierleid verbundenen unkontrollierten Massenvermehrung von streunenden Katzen sei eine wirtschaftlich motivierte aktive Vermehrung und der Verkauf von Katzen im Zoofachhandel tierschutzethisch nicht vertretbar. Zudem sei eine verhaltensgerechte und insbesondere dem Bewegungsdrang von Katzen angemessene Unterbringung im Zoofachhandel nur mit großem Aufwand möglich.

Der ZZF empfiehlt seinen Mitgliedern, die örtlichen Tierschutzvereine bei der Vermittlung von Katzen und anderen Heimtieren zu unterstützen. Dies könne per Publikation, digital oder in enger Abstimmung mit den Tierschutzvereinen und nur mit jeweils ausdrücklicher Zustimmung des ortszuständigen Veterinäramtes auch mittels kurzzeitiger Präsentation von Fund- und Vermittlungstieren im Geschäft erfolgen.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 16. Juni 2018 in Weimar statt.

**Der ZZF e.V.**

Der 1949 gegründete Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe e.V. (ZZF) vertritt die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialpolitischen Interessen der gesamten deutschen Heimtierbranche. Zu den Mitgliedern zählen Betriebe und Systemzentralen des Zoofachhandels, Großhandelsunternehmen, Züchter, Heimtierpfleger im Salon und Hersteller von Heimtierbedarf. Der ZZF berät, informiert und fördert seine Mitglieder in ihren fachlichen und beruflichen Anliegen.Gleichzeitig engagiert der ZZF sich für einen verantwortungsvollen und artgerechten Umgang mit Heimtieren.

**Pressekontakt:**

Antje Schreiber   
Telefon 0611 447553-14

Marie-Christin Gronau  
Telefon 0611 447553-15

[presse@zzf.de](mailto:presse@zzf.de)